

747.

1436 September 15

Die Stadt stellt Pfeiffer in Dienst und verleiht ihnen Wappen.

fol. 138r Actum sabbato post crucis exalltationis hat man an der stad dinst genomen dy pfiffer und hat on dy wapin ggebin, dy synt silbern und der synt czwen. Sy habin globet, wenn sy von der stad dinst scheydin, so sullen sy dy wapin wydir gebin der stat. Habin dinst globit, wenn man ir darf. Bescheydin lôn wollin sy noch rath eyns rathes nemen. Anno domini MCCCCXXXVI^{to}.

748.

ohne Datierung

Die Stadt verkauft einen Zins, der für wohltätige Zwecke gestiftet wird.

fol. 138v Der sichin czinsz 26 gr. Wiszit das wir von Nickel von Bergaw uff eyn wydir kauff entpfangin und yngenomen habin 20 ryn(ische) guldin, darvon sullin wir iczliche besondern den armen sichin luthen vor daz Trengthor am sonnabend reichin und gebin 6 h(elle)r facit eyn jar 26 gr.

749.

ohne Datierung

Die Tuchmacher verkaufen einen Zins, der für ein Seelgerät gestiftet wird.

fol. 138v Der sichin czins eyn guldin. Item so hat er on auch by den tuchmern gekauft das jar eyn guldin vor 16 gulden, das sy uz der buchzen on yn ire hant reichin sullen iczlich kottempmer funff gr. Das selgerethe er uns hat laszin vorschr(eiben) noch lute des hantwerges briffes daobir ggebin.

750.

1437 Juni 27

Die Stadt verkauft einen Zins an den Pfarrer zu Geyer und verleiht Geld.

fol. 138v Der pharrer czinsz czu Gyer 13 gulden. Wisset daz wir uff eyn widirkauff von dem pharrer und altirluthin czu Gyher ingenomen und entpfangin habin 400 rynischze guldin an golde ^(a)und 20^{a)} guldin, darvon wir czu irer pfarkirchin jerlichin czu czinsze reichin sullen 38 guldin, halb uff Michaelis^{b)} und halb uff Walpurgis.^{c)} Desze summe goldis habin wir geligin